



Universität
Basel

Universitätsbibliothek

Theatrum Anatomicum

Meilensteine der Anatomiegeschichte in Basel



Eine Ausstellung an der
Universitätsbibliothek Basel

Theatrum Anatomicum

Meilensteine der Anatomiegeschichte in Basel

«Theatrum Anatomicum» – so der Name des von Caspar Bauhin 1589 eingeführten anatomischen Unterrichts an der Universität Basel. Zu seiner Zeit konnten Sektionen noch als öffentliche Vorstellungen besucht werden. Doch die Geschichte der Anatomie geht noch viel weiter zurück und bis Bauhin das «Theatrum Anatomicum» überhaupt eröffnen konnte, sollten Jahrhunderte vergehen. Viele verschiedene eindruckliche Persönlichkeiten trugen auf ihre Art zum heutigen Verständnis der Anatomie bei. Die Ausstellung zeigt anhand von einzigartigen Exponaten aus der Universitätsbibliothek Basel und des Anatomischen Museums Basel sowie einer digitalen Präsentation die Meilensteine der Anatomiegeschichte in Basel auf.

Kuratiert wurde sie von Yasmina El-Hozayel und Meret Zehnder (Lernende Fachfrauen Information und Dokumentation, 2. Lehrjahr) im Rahmen eines Praxisauftrags.

Ausstellungsort

UB Hauptbibliothek
Ausstellungsraum (1. Stock)
Schönbeinstrasse 18–20
4056 Basel

Dauer

27. April bis 19. Juni 2024
Montag bis Freitag
8 bis 19.30 Uhr
Samstag
10 bis 19.30 Uhr



Holzchnitt in: De Humani corporis fabrica Libri septem. Andreas Vesalius (1514–1564) Basel, 1543. Universitätsbibliothek Basel, AN I 15, S. 164.